



NETHINKS Fulda richtet 3. europaweite OpenNMS User-Conference aus

25.04.11 - Firmen-News - IT-Spezialisten aus aller Welt geben sich im Frühsommer ein Stelldichein in der Barockstadt – auf Einladung der Fuldaer NETHINKS GmbH. Der Anlass: die 3. OpenNMS User Conference Europe (OUCE) 2011, am Donnerstag, 26., und Freitag, 27. Mai 2011, im Informations-Technologie-Zentrum (ITZ). Aber was genau ist eigentlich OpenNMS? „Diese lizenzfreie Software ist ein Netzwerk-Überwachungs-Tool. Damit gelingt es Unternehmen, die internen Geräte wie Server, Router oder Switche so im Auge zu behalten, dass die gespeicherten Daten geschützt sind vor dem Kopieren, Mitlesen oder gar Verändern durch Fremde. Auch Angriffen durch schadhafte Malware kann vorgebeugt werden“, fasst NETHINKS-Geschäftsführer Uwe Bergmann zusammen.

Und die Software kann noch mehr: Oftmals reicht schon der Ausfall der Klimaanlage mitten im Hochsommer, um einen enormen wirtschaftlichen Schaden anzurichten. Durch die steigende Temperatur könnten zum Beispiel Server dauerhaft geschädigt oder zerstört werden. „Fällt der Hauptserver aus, ist das Senden und Empfangen von E-Mails, die Internetrecherche und bei ‚Voice over IP‘-Anlagen sogar das Telefonieren im Unternehmen nicht mehr möglich.“ Mit einem Netzwerk-Überwachungs-Tool in Verbindung mit daran gekoppelten Sensoren, die bei steigender Temperatur oder eindringender Nässe ein Warnsignal abgeben, schützen sich Unternehmen vor einem Total-Ausfall der gesamten Unternehmenskommunikation.

Bergmann betont: „Die IT-Infrastruktur ist das Rückgrat eines jeden Unternehmens und dementsprechend sind IT-Abteilungen die Leitzentralen innerhalb der Unternehmenskommunikation. Gerade in Zeiten von wachsender Komplexität der IT-Strukturen ist ein professionelles System- und Netzwerkmanagement unerlässlich und Garant für den wirtschaftlichen Erfolg.“ Fehlerfreie Arbeitsabläufe, lückenlose Reports und die zuverlässige Sicherung von Daten: Das alles ermöglicht die Open Source IT-Lösung OpenNMS, die für IT-Infrastrukturen bis in den Enterprise-Bereich entwickelt wurde. Von dieser Software profitieren bereits zahlreiche Unternehmen wie die HUBTEX Maschinenbau GmbH & Co. KG oder die Jumo GmbH & Co. KG.

„Wir erwarten zur Konferenz Teilnehmer aus 13 Ländern der Erde wie Norwegen, Großbritannien und sogar Israel. Natürlich sind auch einige der Programmierer der freien Software aus Amerika mit dabei, und wir freuen uns besonders, dass wir als Hauptreferenten Tarus Balog, CEO der OpenNMS Group Inc. in Pittsboro, gewinnen konnten. Der Unternehmenschef reist eigens aus Amerika an, um die Facetten der Software OpenNMS und die Historie der OpenNMS Unternehmensgruppe vorzustellen“, erklärt Bergmann mit sichtlichem Stolz. Im ITZ treffen sich alle IT-Spezialisten, um gemeinsam mit OpenNMS zu arbeiten und Erfahrungen auszutauschen. Als kleines kulturelles Highlight steht ein gemeinsamer Besuch in der Brauerei Wiesenmühle auf dem Programm, denn: „Natürlich sollen die Teilnehmer auch unsere Stadt ein bisschen besser kennenlernen. Und hier wird noch nach alter deutscher Tradition ein Bier gebraut, das weit über die Region hinaus bekannt ist.“

Die NETHINKS GmbH ist als erster deutscher Partner der lizenzfreien amerikanischen Erfolgssoftware OpenNMS bereits zum dritten Mal in Folge Ausrichter der europäischen Konferenz, die in den vergangenen beiden Jahren IT-Experten in die Rhein-Main-Metropole Frankfurt lockte und jetzt erstmals in Fulda ausgetragen wird. Eindrücke aus den Vorjahren erhalten Interessierte unter <http://www.opennms-conference.info>. Weitere Informationen zur Veranstaltung können unter E-Mail info@nethinks.com sowie telefonisch unter (0661) 250000 in der NETHINKS GmbH angefordert werden. <http://www.nethinks.com>

OpenNMS bietet Betrieben eine stabile, zuverlässige Plattform, um die komplexen internen IT-Prozesse zu überwachen. Dabei können bis zu 70.000 Systeme detailliert mit einer einzelnen Instanz von OpenNMS überprüft und analysiert werden. Im Zuge der Datenüberwachung werden sämtliche Aktivitäten der IT-Infrastruktur in Protokollen erfasst und können anschließend als Meldungen per E-Mail, SMS etc. an die Unternehmensleitung beziehungsweise an die zuständigen IT-Mitarbeiter versendet werden. Das wiederum bietet Betrieben, die mit dieser freien Software arbeiten, die Möglichkeit, anhand der ausgewerteten Daten zum einen die internen Prozesse sicher im Auge zu behalten und frühzeitig auf etwaige Störungen reagieren zu können sowie andererseits mögliche Fehlerquellen ausfindig zu machen und für die Zukunft auszuräumen. Die OpenNMS Group, Inc. hält nicht nur die Rechte am OpenNMS Projekt, sondern steht darüber hinaus der OpenNMS-Plattform beratend und unterstützend zur Seite und stellt ebenso Trainingsprogramme zur Verfügung. +++

[document info]

Copyright © Osthessen-News und andere Urheber 2000-2011

Ein Projekt von unabhängigen Journalisten in Fulda.

Eine Veröffentlichung der Inhalte bedarf der Zustimmung von Osthessen-News oder des jeweiligen Urhebers.